



Zwölfstimmiges Benefiz-Gstanzsingen in Hittenkirchen

Beitrag

Frohsinn und Gutes tun passen bestens zusammen, dies zeigte sich im voll besetzten Trachtenheim von Hittenkirchen als zu einem Benefiz-Gstanzsingen zugunsten für die Rosenheimer AKTION für das Leben e.V. eingeladen wurde. Auf den Tag genau vor einem Jahr wurde ebenfalls in Hittenkirchen erstmals ein Volksmusik-Hoagascht für die AKTION für das Leben veranstaltet, damals initiiert von Traudi und Peter Vordermaier und angesagt von Josef Gräbe aus Dietfurt bei Ingolstadt. Dieser organisierte nunmehr ein Gstanzlängertreffen, zu dem er als „Kupferschmied“-Sepp und sein Hochzeitslader-Kollege Hans Schwarzensteiner aus St. Engelmar im Bayerischen Wald für humoristische Höhepunkte sorgten.

Eingangs hieß Trachtenvorstand Christoph Kaufmann vom Trachtenverein „Almenrausch“ Hittenkirchen die Besucher und Mitwirkenden aus ganz Bayern willkommen. „Für einen so guten Zweck stellen wir gerne unser Trachtenheim kostenlos zur Verfügung“, so Vorstand Kaufmann, der anschließend von Geschäftsführerin Brigitte Plank vom Verein „AKTION für das Leben“ ein herzliches „Vergelt’s Gott“ hierfür bekam. Brigitte Plank konnte unter den Gästen einige Vertreter ihrer Stiftung, Bürgermeister Philipp Bernhofer von der Gemeinde Bernau sowie Kreisrat Leonhard Hinterholzer begrüßen. Für das musikalische Programm sorgten das Duo „Knäpf und Soatn“ aus München mit Zlach, Gitarre und Okarina, der aus Niederbayern angereiste Samberger Zwoagesang mit heiteren Wirtshausliedern, Miche Berneder vom gastgebenden Trachtenverein Hittenkirchen mit Couplets und Erinnerungen an den Kiem Pauli, die aus dem Chiemgau stammende 6-Zylinder-Musi sowie eine „Ersatz-Musi“ mit vier jungen Buam aus der Region Lauterbach-Wasserburg, die kurzfristig für eine Gruppe einsprang, die wegen Grippe absagen musste. Absoluter Höhepunkt des Gstanzlsingens und Musizierens war das Aussingen der Besucher (die zum Teil schneidig antworteten) durch die beiden Gstanzlsänger Hans Schwarzensteiner und Josef Gräbbeck, des ideenreiche und mit Musik garnierte Gratulieren von drei Geburtstagskindern sowie das gegenseitige Aussingen der beiden Gstanzlsänger. „Recht guade Musikanten hama dabei, und dass der Saal so voll is, des gfreit uns heid gscheid“ mit diesem Gstanzl bedankte sich Josef Gräbbeck bei den Besuchern und er freute sich, dass er noch am Abend an Geschäftsführerin Brigitte Plank und an die Stellvertretende Vorsitzende Ulrike Plank den Erlös des Abends in Höhe von 620 Euro mit nach Hause geben konnte.

Foto/s: Hätzelsperger

Weitere Informationen: www.rosenheimer-aktion.de oder Organisator Josef Gräbbeck, Telefon 0151-56039541

Freuten sich gemeinsam über die Benefiz-Veranstaltung für die Rosenheimer AKTION für das Leben. 2. Vorsitzende Ulrike Plankl, Organisator Josef Gräbbeck und Geschäftsführerin Brigitte Plank.



Musikgruppe â??6-Zylinderâ??











Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Hittenkirchen
2. Rosenheim
3. Umland